

## **ÜBERARBEITUNG UND ZUSAMMENFÜHRUNG DER NO-HARM KRITERIENKATALOGE FÜR ADDITIVE**

DGMK-Projekt **787**

### **Anlass und Ziel**

Mit den DGMK-Forschungsberichten 531-1 (2004) und 646-1 (2011) liegen Kriterienkataloge für Additive, die in Mitteldestillaten eingesetzt werden können, vor. Hierin sind Mindestprüfkriterien festgelegt, deren Einhaltung unerwünschte Nebenwirkungen beim Additiveinsatz möglichst ausschließen sollen. Inzwischen hat sich Überarbeitungsbedarf ergeben, u.a. da einige der dort verwendeten Testmethoden bzw. Normen nicht mehr aktuell sind oder Kriterien auf nicht genormte Verfahren basieren und durch standardisierte Methoden ersetzt werden können.

### **Kurzbeschreibung**

Die anwendungsbezogene Aufteilung der Kriterienkataloge in Diesel- und Heizöl-Additive bleibt bestehen. DGMK-Bericht 531-1 und die bestehenden Kriterien für Fließverbesserer sollen zusammengeführt werden in einen Kriterienkatalog für den Additiveinsatz in Dieselmotoren (Lubricity, MDFI, WASA und WAFI). Daneben wird DGMK-Bericht 646-1, der Kriterienkatalog für Additive in Heizöl EL, aktualisiert bzw. harmonisiert.

### **Bearbeitungsstand**

Der DGMK-Forschungsbericht 646-2 „Kriterienkatalog für Additive Heizöl EL, Standard Heizöl, EL schwefelarm Heizöl EL A Bio“ wurde veröffentlicht. Die Erstellung des Kriterienkataloges für WASA, MDFI und Lubricity Additive ist in Vorbereitung.

<b>LAUFZEIT</b>	2015 bis 2017
<b>BEARBEITER</b>	BP Europa SE Global Fuels Technology Bochum Dr.-Ing. Oliver van Rheinberg
<b>PROJEKTBEGLEITUNG</b>	DGMK-Arbeitskreis Additive
<b>PROJEKTKOORDINATION</b>	Jan Ludzay, DGMK